

Anordnung des Staatlichen Komitees für Verteidigung der UdSSR Nr. 8894 ss über den Abtransport von Juwelen, Münzen- und Medaillensammlungen, Gemälden und Kunstporzellan aus dem Gebiet von Dresden. 31. Mai 1945

Das Staatliche Komitee für Verteidigung
Anordnung des Staatlichen Komitees für Verteidigung Nr. 8894 ss

Moskau, Kreml.
Streng geheim

Den 31. Mai 1945.

**Über den Abtransport von Juwelen, Münz- und Medaillensammlungen,
Gemälden und Kunstporzellan aus dem Gebiet von Dresden**

Das Staatliche Komitee für Verteidigung ordnet an:

1. Das Volkskommissariat für Finanzen der UdSSR (Gen. Zverev) ist zu verpflichten, in das Depot der Edelmetallverwaltung des Volkskommissariats für Finanzen der UdSSR in Moskau Juwelen, Münzen- und Medaillensammlungen aus dem Gebiet von Dresden abzutransportieren. An den Gen. Zverev – einen Verantwortlichen für den Abtransport der Juwelen, Münz- und Medaillensammlungen ins Gebiet von Dresden zu kommandieren.
2. Das Komitee für Kunstangelegenheiten beim Rat der Volkskommissare der UdSSR (Gen. Chrapčenko) ist zu verpflichten, zur Bewertung von Gemälden, Kunstporzellan, Skulpturen, Museumsmöbel und Bibliotheken fünf Spezialisten in das Gebiet von Dresden abzukommandieren und die Vorschläge dem Sonderkomitee beim Staatlichen Komitee für die Verteidigung vorzulegen.
3. Die Hauptbeuteverwaltung (Genossen Vachitov) ist zu verpflichten, die Juwelen, Münzen- und Medaillensammlungen bis zum 25. Juni 1945 zu verladen und dafür die nötige Menge an Wagons und Arbeitskräften zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende des Staatlichen Komitees für Verteidigung
I. Stalin

Verschickt an die Gen. Malenkov, Molotov, Berija (GOKO), Voznesenskij, Bulganin, Chrulev, Vachitov, Jakovlev, Žukov (ZK), Andreev (ZK), Kovalev (Volkskommissariat für das Eisenbahnwesen der UdSSR), Dmitriev (Zentralverwaltung des Militärtransportdienstes), Nikitin (Staatliche Plankommission der UdSSR), Čadaev, Golubev, Konev, Saburov, Dmitriev (1. Ukrainische Front), Šatilov.

RGASPI, f. 644, op. 2, d. 421, Bl. 165.